

Die Kooperationspartner:

Renovabis

ist die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa. Die Aktion wurde 1993 von den deutschen Bischöfen auf Anregung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken mit dem Ziel gegründet, den Menschen in den ehemals kommunistischen Ländern Mittel- und Osteuropas bei der Erneuerung ihrer Gesellschaft und Kirchen zu helfen.
www.renovabis.de



Aktionsbündnis gegen Frauenhandel

ist ein informeller Zusammenschluss von rund 20 Organisationen, Verbänden und Beratungsstellen aus dem bayerischen Raum, vorwiegend aus dem kirchlichen Bereich, mit dem Ziel, gemeinsam – jeweils in Rückbindung an den eigenen Auftrag – Aufklärungsarbeit, Aktionen, Veranstaltungen und Kampagnen gegen den Frauenhandel durchzuführen.
www.gegen-frauenhandel.de

Aktionsbündnis Gegen Frauenhandel



Projekt-Nr: 02/04/10/001

Veranstaltungshinweise

Haftung

Wir können keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Tagungsort übernehmen.

Anmeldung per beiliegender Antwortkarte, Fax: 089/1258-469 oder E-Mail: Ref0204@hss.de unter Angabe des Veranstaltungstitels **bis spätestens 26.02.2010.**

Bei Verhinderung – auch kurzfristig – bitten wir unbedingt um Nachricht.
Bei Rückfragen sind wir unter Tel.-Nr. 089/1258-215 oder – 242 erreichbar.

Tagungsort

Konferenzzentrum München
Lazarettstraße 33
80636 München

So erreichen Sie den Tagungsort:

Mit der U-Bahn:

Linie U1, Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße (Richtung Deutsches Herzzentrum)

Mit dem Auto:

Die Lazarettstraße liegt zwischen Nymphenburger- und Dachauer Straße. Es stehen nur begrenzt Parkplätze in der Tiefgarage zur Verfügung.

HANNS-SEIDEL-STIFTUNG E.V.
AKADEMIE FÜR POLITIK
UND ZEITGESCHEHEN
80636 München, Lazarettstr. 33

Vorsitzender: Dr. h.c. mult. Hans Zehetmair,
Staatminister a.D..

Hauptgeschäftsführer: Dr. Peter Witterauf
Leiter der Akademie: Prof. Dr. Reinhard Meier-Walser

Zehn Jahre Aktionsbündnis gegen
Frauenhandel in Bayern

Fachtagung

in Kooperation mit dem

**Aktionsbündnis
gegen Frauenhandel
und
Renovabis**

*„Die Würde der Frau
ist (un)antastbar“*

*Frauenhandel –
gestern und heute*

08. März 2010

Weltfrauentag

10.00 bis 17.00 Uhr

Konferenzzentrum München
Lazarettstraße 33
80636 München

Bereits zum siebten Mal veranstalten das Aktionsbündnis gegen Frauenhandel und die Solidaritätsaktion Renovabis in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung eine Fachtagung zum Thema Frauenhandel. Stets dienen diese gemeinsamen Tagungen nicht nur der Information und kritischen Diskussion, sondern auch der Bewusstseins-schärfung, Lobbyarbeit und Netzwerkbildung.

Jede einzelne Tagung legte dabei den Schwerpunkt auf bestimmte Aspekte des Problemfelds Frauenhandel. So standen beispielsweise die Opfer, die Täter (Händler) und auch die Freier im Fokus der Diskussion. Oder es wurden Fragen der Armutsmigration, der Arbeitsausbeutung und der Zwangsprostitution thematisiert. Schließlich ging es um die Rolle der Politik und der Justiz, die Bedeutung von Bildungseinrichtungen und Beratungsorganisationen sowie die Verantwortung der Medien – und um vieles Andere mehr...

In diesem Jahr wird das Aktionsbündnis gegen Frauenhandel in Bayern zehn Jahre alt – Gelegenheit für einen umfassenden Überblick über die mit Frauenhandel und Zwangsprostitution verbundenen Probleme. Daher wollen wir geschichtliche Aspekte des Themas ebenso behandeln wie die Frage, wo wir gegenwärtig in der Bekämpfung des Frauenhandels stehen und schließlich, welche Perspektiven für morgen wir im Umgang mit dieser Problematik sehen.

Wir laden Sie herzlich zum Mitdiskutieren, Nachdenken und Netzwerkbilden ein und freuen uns, Sie zu unserer Jubiläums-Fachtagung begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Reinhard Meier-Walser
Leiter der Akademie
für Politik und Zeitgeschehen
der Hanns-Seidel-Stiftung

Paula Bodensteiner
Referentin für Bildung und Erziehung
der Hanns-Seidel-Stiftung

Burkhard Haneke
Renovabis-Geschäftsführer
Aktionsbündnis gegen Frauenhandel

Montag, 08. März 2010

- 10.00 Uhr **„Handeln gegen Frauenhandel“ – Das Aktionsbündnis „in action“**
Film von Inge Bell
Journalistin, Preisträgerin „Frau Europas 2007“
- 10.10 Uhr **Begrüßungen**
Prof. Ursula Männle, MdL
Staatsministerin a.D.
Stv. Vorsitzende der Hanns-Seidel-Stiftung
Burkhard Haneke
Renovabis-Geschäftsführer
Aktionsbündnis gegen Frauenhandel
- 10.30 Uhr **„Frauenhandel in Europa“ Diskurse und Praktiken im 19. und 20. Jahrhundert**
Vortrag mit Filmclips
Prof. Dr. Jürgen Nautz
Universität Wien
Inge Bell
Rückfragen aus dem Publikum
- 11.30 Uhr **„Frauenhandel heute – Was hat sich in den letzten zehn Jahren konkret verändert?“**
Kurz-Statements mit Diskussion
Polizei: *Helmut Sporer*
Kriminalkommissar, Augsburg
Justiz: *Alfons Obermeier*
Leitender Oberstaatsanwalt, München
Beratungsstellen: *Monika Cissek-Evans*
Fachberatungsstelle JADWIGA
Politik: *Prof. Ursula Männle, MdL*
Mitglied des Bayerischen Landtags
Soziales: *Ortrun Pleier*
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen
Männerperspektive: *Martin Rosowski*
Hauptgeschäftsführer der Männerarbeit der Evangelischen Kirche Deutschlands

- 13.00 Uhr Mittagspause mit Imbiss und Kaffee
- 14.30 Uhr **„Eine neue Ethik der Entrüstung“**
Sr. Dr. Lea Ackermann
Gründerin und Vorsitzende von SOLWODI
- 15.00 Uhr **„Bekämpfung des Frauenhandels – Priorität der Politik?“**
Dr. Beate Merk, MdL
Bayerische Staatsministerin der Justiz und für Verbraucherschutz
- 15.30 Uhr **„Herausforderung Frauenhandel – Perspektiven für morgen“**
Podiums- und Plenumsdiskussion
Teilnehmer:
Dr. Beate Merk, MdL
Sr. Dr. Lea Ackermann
Helmut Sporer
Monika Cissek-Evans
Martin Rosowski
Moderation: *Inge Bell*
- 17.00 Uhr **„Warum wir weitermachen...“**
Schlusswort
Lydia Halbhuber-Gassner
Sozialdienst katholischer Frauen
- Tagungsleitung:** *Paula Bodensteiner*
Hanns-Seidel-Stiftung
Burkhard Haneke
Renovabis

Moderation: *Burkhard Haneke*